



Ihr Online-Fachhändler für:

Buderus

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzellerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de



Installations- und Bedienungsanleitung

BERT easy

Raumregler

Inhaltsverzeichnis

1	Symbolerklärung und Sicherheitshinweise	2
1.1	Symbolerklärung	2
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
2	Angaben zum Produkt	3
2.1	Konformitätserklärung	3
2.2	Vorschriften	3
2.3	Lieferumfang	3
2.4	Produktbeschreibung	4
2.4.1	Funktionsweise	4
2.4.2	Anzeige- und Bedienelemente	4
2.5	Technische Daten	4
3	Installation	5
3.1	Installationsort	5
3.2	Installation im Referenzraum	5
3.3	Elektrischer Anschluss	5
3.4	Bedieneinheit montieren und demontieren	6
3.5	Temperatur-Regelbereich festlegen	6
4	Umweltschutz und Entsorgung	7
5	Schaltpläne	8

1 Symbolerklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symbolerklärung

Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:



GEFAHR:

GEFAHR bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.



WARNUNG:

WARNUNG bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.



VORSICHT:

VORSICHT bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

HINWEIS:

HINWEIS bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem gezeigten Info-Symbol gekennzeichnet.

Weitere Symbole

Symbol	Bedeutung
▶	Handlungsschritt
→	Querverweis auf eine andere Stelle im Dokument
•	Aufzählung/Listeneintrag
–	Aufzählung/Listeneintrag (2. Ebene)

Tab. 1

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ Bestimmungsgemäße Verwendung

- ▶ Produkt ausschließlich zur Regelung von Heizungsanlagen verwenden.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Daraus resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

⚠ Installation, Inbetriebnahme und Wartung

Installation, Inbetriebnahme und Wartung darf nur ein zugelassener Fachbetrieb ausführen.

- ▶ Produkt nicht in Feuchträumen installieren.
- ▶ Nur Originalersatzteile einbauen.

⚠ Elektroarbeiten

Elektroarbeiten dürfen nur Fachleute für Elektroinstallationen ausführen.

- ▶ Vor Elektroarbeiten:
 - Netzspannung (allpolig) spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
 - Spannungsfreiheit feststellen.
- ▶ Produkt keinesfalls an Netzspannung anschließen.
- ▶ Anschlusspläne weiterer Anlagenteile ebenfalls beachten.

⚠ Übergabe an den Betreiber

Weisen Sie den Betreiber bei der Übergabe in die Bedienung und die Betriebsbedingungen der Heizungsanlage ein.

- ▶ Bedienung erklären – dabei besonders auf alle sicherheitsrelevanten Handlungen eingehen.
- ▶ Darauf hinweisen, dass Umbau oder Instandsetzungen nur von einem zugelassenen Fachbetrieb ausgeführt werden dürfen.
- ▶ Auf die Notwendigkeit von Inspektion und Wartung für den sicheren und umweltverträglichen Betrieb hinweisen.
- ▶ Installations- und Bedienungsanleitungen zur Aufbewahrung an den Betreiber übergeben.

⚠ Schäden durch Frost

Wenn die Anlage nicht in Betrieb ist, kann sie einfrieren:

- ▶ Hinweise zum Frostschutz beachten.
- ▶ Anlage immer eingeschaltet lassen, wegen zusätzlicher Funktionen, z. B. Warmwasserbereitung oder Blockierschutz.
- ▶ Auftretende Störung umgehend beseitigen.

2 Angaben zum Produkt

2.1 Konformitätserklärung

CE Dieses Produkt entspricht in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen Richtlinien sowie den ergänzenden nationalen Anforderungen. Die Konformität wurde mit der CE-Kennzeichnung nachgewiesen. Sie können die Konformitätserklärung des Produkts anfordern. Wenden Sie sich dazu an die Adresse auf der Rückseite dieser Anleitung.

2.2 Vorschriften

Dieses Gerät entspricht der EN 60730 und arbeitet nach der Wirkungsweise 1C.

2.3 Lieferumfang

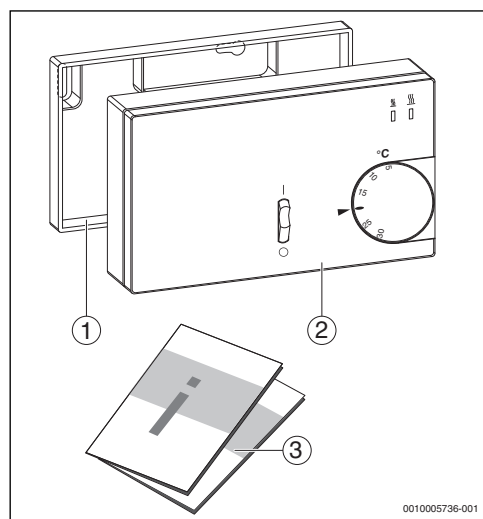


Bild 1 Lieferumfang

- [1] Sockel für Wandinstallation
- [2] Bedieneinheit
- [3] Technische Dokumentation

2.4 Produktbeschreibung

Der Raumregler wird für Öl- und Gas-Heizeinsätze verwendet und regelt die Raumtemperatur in trockenen und geschlossenen Räumen.

2.4.1 Funktionsweise

Der Ein/Aus-Schalter schaltet bei einem Öl-Heizeinsatz den Raumregler ein und aus. Bei einem Gas-Heizeinsatz wird zusätzlich zum Raumregler auch der Brenner der Heizung ein und aus geschaltet.

Die gewünschte Raumtemperatur wird über den Drehschalter eingestellt. Wenn die Raumtemperatur ≤ 1 K unter die eingestellte Temperatur, sinkt, schaltet der Raumregler auf Stufe 1 (Teillast). Die LED 1 leuchtet.

Wenn die Raumtemperatur weiter sinkt, schaltet der Raumregler auf Stufe 2 (Volllast), um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen. Die LED 1 und LED 2 leuchten.

2.4.2 Anzeige- und Bedienelemente

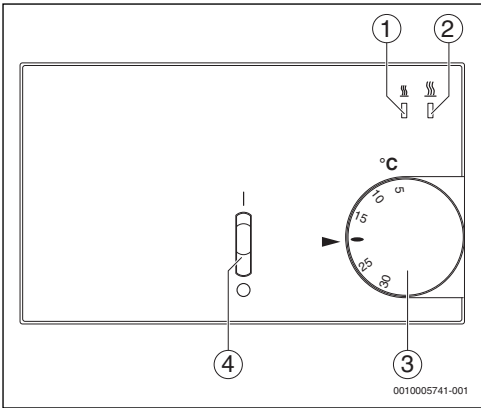


Bild 2 Anzeige- und Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung	Erläuterung
1	LED 1	Teillast-Anzeige
2	LED 2	Volllast-Anzeige
3	Drehschalter	Gewünschte Raumtemperatur einstellen
4	Ein-/Aus-Schalter	Raumregler ein- und ausschalten

Tab. 2 Bedienelemente

2.5 Technische Daten

Abmessungen	128 mm x 75 mm x 27 mm
Gewicht	~135 g
Anzeigelampe	- LED 1 grün - LEDs 1 und 2 grün - Stufe 1 aktiv - Stufe 2 aktiv
Stufenabstand	1 °C (Stufe 1...Stufe 2)
Versorgungsspannung	~230 V AC
Netzfrequenz	50 Hz
Netzschalter	1-polig
Schaltstrom	100 mA...10 A, $\cos\varphi = 1$ 100 mA...4 A, $\cos\varphi = 0,6$
Spannung und Strom für Zwecke der EMV-Störaussendungsprüfung	230 V 0,1 A
Schutzklasse	II
Schutzart (Gehäuse)	IP 30
Bemessungs-Stoßspannung	4 kV
Ausgang	Relais-Schließer
Verschmutzungsgrad	2
Temperatur-Regelbereich	5...30 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	0...40 °C
Lagertemperatur	-25...70 °C
Schalttemperaturdifferenz	~0,5 °C
Temperatur für die Kugeldruckprüfung	75 $\pm$ 2 °C
Temperaturfühler	Intern
Bereichseinengung	Im Einstellknopf
Softwareklasse	A

Tab. 3 Technische Daten

3 Installation

3.1 Installationsort



Dieser Raumregler ist ausschließlich zur Wandinstallation in trockenen und geschlossenen Räumen vorgesehen. Nicht im Wärmezeuger oder in Feuchträumen montieren.

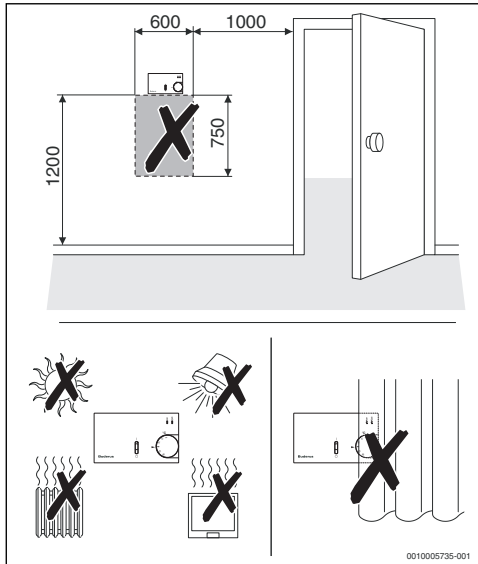


Bild 3 Installationsort im Referenzraum

3.2 Installation im Referenzraum



Die Installationsfläche an der Wand muss eben sein.
Bei der Installation auf einer Unterputzdose:

- ▶ Unterputzdose isolieren, um eine Beeinträchtigung der Raumtemperaturmessung durch Zugluft zu verhindern.
- ▶ Heizeinsatz stromlos schalten.
- ▶ Bedieneinheit demontieren (→ Kapitel 3.4, Seite 6).
- ▶ Bohrungen vornehmen (→ Bild 4).
- ▶ Sockel an der Wand installieren.

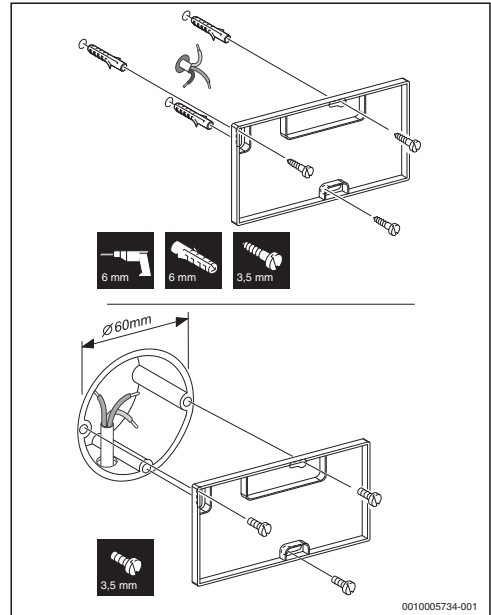


Bild 4 Installation des Sockels an der Wand

3.3 Elektrischer Anschluss

- ▶ Kabel durch die Öffnung des Sockels führen.
- ▶ Kabel abisolieren.
- ▶ Kabel gemäß Schaltplan (→ Kapitel 5, Seite 8) an die Schraubklemmen anschließen.



Beim Anschluss des Raumreglers an den Heizeinsatz die jeweilige Installations- und Wartungsanleitung des Heizeinsatzes beachten.

3.4 Bedieneinheit montieren und demontieren

Bedieneinheit montieren

- Bedieneinheit auf den Sockel aufsetzen.
- Schraube unten rechts an der Bedieneinheit anziehen.
- Drehschalter aufsetzen.

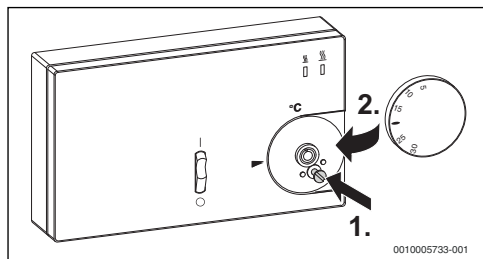


Bild 5 Bedieneinheit montieren

Bedieneinheit demontieren

- Drehschalter abziehen (z. B. mit einem Schraubendreher).
- Schraube unten rechts an der Bedieneinheit lösen.
- Bedieneinheit abnehmen.

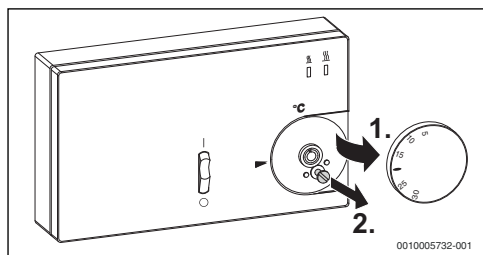


Bild 6 Bedieneinheit demontieren

3.5 Temperatur-Regelbereich festlegen

Der Temperatur-Regelbereich ist bauseits auf 5...30 °C eingestellt. Über 2 Einstellringe und eine Skala auf der Rückseite des Drehschalters kann der Temperatur-Regelbereich angepasst werden.

Die Skala teilt sich in eine äußere und eine innere Skala mit einem Wertebereich von 1...6, einstellbar in 5-°C-Schritten. Auf der äußeren Skala wird der Temperatur-Regelbereich nach oben begrenzt und auf der inneren Skala nach unten.

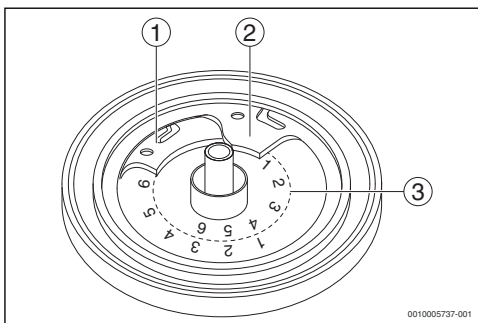


Bild 7 Temperatur-Regelbereich festlegen

- [1] Roter Einstellring
- [2] Blauer Einstellring
- [3] Skala

Beispiel

Um den Temperatur-Regelbereich z. B. zwischen 10 °C und 30 °C einzustellen:

- Drehschalter auf die Mitte des gewünschten Regelbereichs stellen (hier 20 °C).
- Drehschalter abziehen (z. B. mit einem Schraubendreher).
- Roten Einstellring gegen den Uhrzeigersinn auf der äußeren Skala auf 6 einstellen.
- Blauen Einstellring im Uhrzeigersinn auf der inneren Skala auf 2 einstellen.
- Drehschalter aufsetzen.

Beim Aufsetzen muss die Markierung auf der Bedieneinheit auf die Mitte des eingestellten Regelbereichs zeigen.

4 Umweltschutz und Entsorgung

Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch Gruppe.

Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- oder Elektronikgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden (Europäische Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte).

Nutzen Sie zur Entsorgung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten die länderspezifischen Rückgabe- und Sammelsysteme.

Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Verbrauchte Batterien müssen in den örtlichen Sammelsystemen entsorgt werden.

5 Schaltpläne

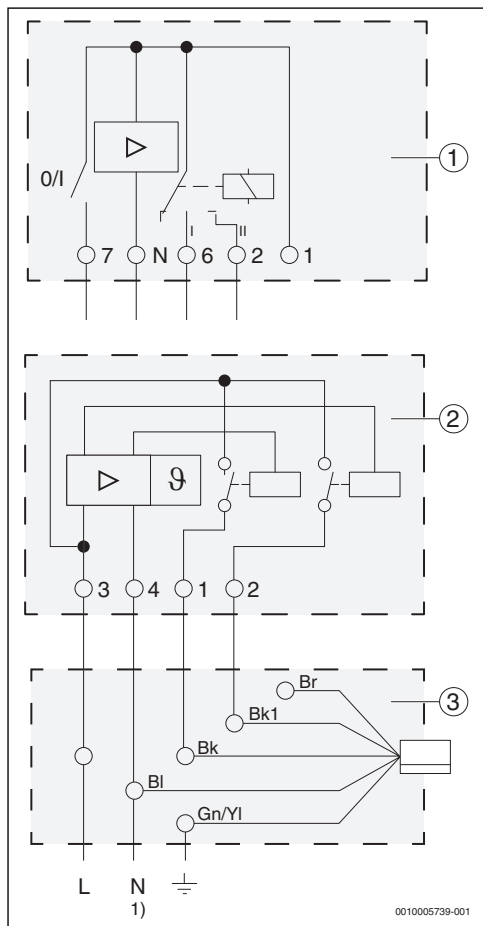


Bild 8 Schaltplan Gas-Heizeinsatz

Legende: → Bild 9

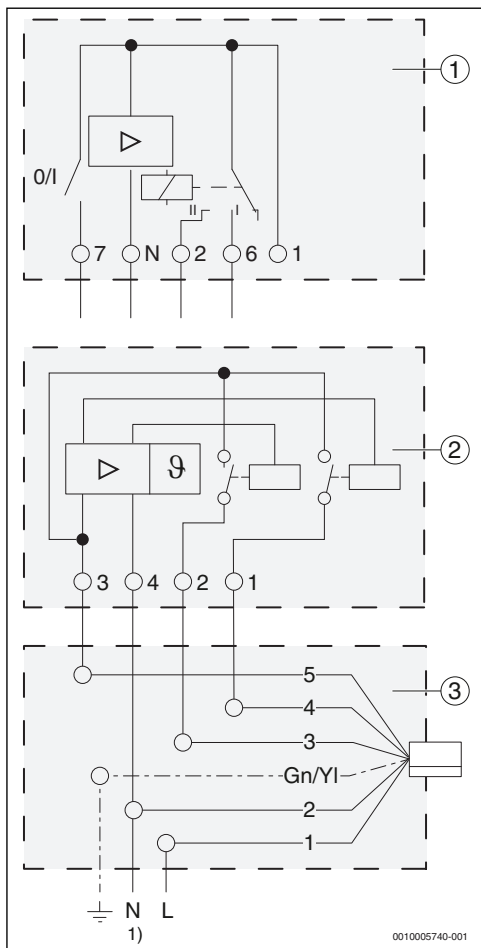


Bild 9 Schaltplan Öl-Heizeinsatz

Legende zu Bild 8 und Bild 9:

- 1) Netz 230 V/50 Hz (max. zulässige Absicherung 6 A bei Gas-Heizeinsatz; max. zulässige Absicherung 10 A bei Öl-Heizeinsatz)

- Bl Blau
Bk Schwarz
Bk1 Schwarz 1 (oder grau)
Br Braun
Gn Grün
Yl Gelb

- [1] Raumregler BERT easy
[2] Raumregler BERT
[3] Verteilerdose baueinsatz

Stichwortverzeichnis

A

Altgerät	7
Anschluss	5
Anzeige- und Bedienelemente	4

B

Betreiber einweisen	3
---------------------------	---

E

Entsorgung	7
------------------	---

F

Funktionsweise	4
----------------------	---

I

Installation	5, 5
--------------------	------

L

Lieferumfang	3
--------------------	---

S

Schaltpläne	8
Sicherheitshinweise	2
Symbolerklärung	2

T

Technische Daten	4
------------------------	---

U

Umweltschutz	7
--------------------	---

V

Verpackung	7
------------------	---

Ü

Übergabe	3
----------------	---





Deutschland

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland
Sophienstraße 30-32
D-35576 Wetzlar
www.buderus.de
info@buderus.de

Österreich

Robert Bosch AG
Geschäftsbereich Thermotechnik
Göllnergasse 15 - 17
A-1030 Wien
Tel.: +43 (0)1/7980310
Fax.: +43 (0)1/79722-8098
Technische Hotline 0810 / 810 555
www.buderus.at
office@buderus.at

Schweiz

Buderus Heiztechnik AG
Netzbodenstr. 36,
CH- 4133 Pratteln
www.buderus.ch
info@buderus.ch

Luxemburg

Ferroknepper Buderus S.A.
Z.I. Um Monkeler
20, Op den Drieschen
B.P. 201 L-4003 Esch-sur-Alzette
Tél.: 0035 2 55 40 40-1 - Fax 0035 2 55 40 40-222
www.buderus.lu

Buderus